

Das Begegnungs-Café CariSINA in Weingarten

Günstig einkaufen, gut essen, Leute treffen

Der Duft von Schweinebraten und Gemüse erfüllt die kleine Gaststube in Weingarten, die mit Luftschlangen und Faschingsgestecken geschmückt ist und zum Mittagessen und Verweilen einlädt. Lächelnd schwenkt die ehrenamtliche Mitarbeiterin an der Essensausgabe die Schöpfkelle und nimmt die Bestellungen der Gäste entgegen. Frauen mit Kindern, Senioren, Alleinstehende, aber auch Mitarbeiter des Fairkauf Center Weingarten lassen sich das Mittagsmenu schmecken und kommen miteinander ins Gespräch.



Essen zu einem fairen Preis und Begegnung obendrein – viele ehrenamtliche Helfer und spendable Bürger ermöglichen dies im CariSINA in Weingarten.

Foto: Baur

So familiär und gesellig ist es, wenn das CariSINA Begegnungscafé zum Mittagstisch einlädt. Gut 25 Gäste nehmen mittlerweile täglich das Angebot wahr. Angefangen hat alles im Jahr 1999 mit einem kleinen Second-Hand-Kaufhaus, wo gebrauchte Waren aus Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen, aber auch gespendete Baby-Walz-Artikel zu günstigen Preisen angeboten und gleichzeitig Langzeitarbeitslose beschäftigt wurden. Das Kaufhaus gibt es immer noch, aber viel geräumiger und zentraler gelegen. In einem 300 Quadratmeter großen Verkaufsraum in der Waldseer Straße werden nun auch

Antiquitäten, Bücher, Kinderartikel, Elektrowaren, Lampen und Möbel angeboten. Ein attraktives Angebot zu fairen Preisen. »Dann hat man 2006 den Bedarf nach Mittagstisch und einem Tafelladen gesehen«, erzählt Rita Feyrer, die seit bald einem Jahr die Freiwilligenarbeit im CariSINA koordiniert. So zählen mittlerweile auch der Tafelladen CariSATT und das Begegnungs-Café CariSINA zum Fairkauf Center Weingarten.

Eine Perspektive für Menschen ohne Arbeit

Damit alles reibungslos läuft, arbeiten 40 Ehrenamtliche, 15 eingegliederte Langzeitarbeitslose und Sozialarbeiterin Rita Feyrer Hand in Hand. Geholfen wird auf vielen Ebenen: Durch die qualifizierte Beschäftigung, Schulung und sozialpädagogische Betreuung und Beratung eröffnet die Einrichtung der Caritas Langzeitarbeitslosen neue Perspektiven und erhöht deren Chancen auf eine Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Darüber hinaus ermöglicht sie Bedürftigen mit Berechtigungsausweis

einen günstigen Einkauf im Tafelladen und bietet wochentags in gemütlicher Atmosphäre ein gesundes Mittagsmenu an. Salat, Hauptspeise und wahlweise Suppe oder Nachtisch stehen jeden Mittag für 1,50 Euro auf der Tageskarte des CariSINA.

Ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft

»Die Hemmschwelle ist relativ groß«, gesteht Feyrer, »um das Essen zu dem günstigen Preis zu bekommen, braucht man den Ausweis, den Bedürftige beim Sozialamt oder bei Beratungsstellen erhalten.« Ist erst einmal die Hemmschwelle überwunden, der Ausweis einmal gezeigt, kommen die Gäste regelmäßig. »Ich komme gerne. Mir schmeckt's«, bestätigt eine Kundin.

Das CariSINA hat jedoch noch mehr zu bieten als ein leckeres Essen. Es soll vor allem ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft sein, um miteinander in Kontakt zu kommen, sich auszutauschen und einen Weg aus der Isolation zu finden. »Einander begegnen – beieinander sein!«, lautet das Motto, dem

sich auch die Mitarbeiter verpflichten und großen Wert darauf legen, mit den Kunden in Kontakt zu kommen. Ob mit Ausweis oder ohne: Der Mittagstisch ist für jedermann offen. Gäste ohne Ausweis zahlen 4,50 Euro für das Essen und tragen dazu bei, den Preis für ärmere Mitbürger möglichst gering zu halten. Unterstützung kommt jedoch nicht nur von den Bürgern und den zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitern, sondern auch vom Round Table, der Kottmann-Caritas-Stiftung und Baby-Walz.

Zeichen setzen und die Gesellschaft aufrütteln

»Neben der direkten Hilfe wollen wir auch ein politisches Zeichen setzen, die Gesellschaft aufrütteln und uns für die Erhöhung des Regelsatzes einsetzen«, erklärt die Sozialarbeiterin Feyrer. Ist der Einfluss des Fairkauf Centers auf die Politik noch ungewiss, so steht dies jedoch fest: Die Hilfe wird benötigt und sie kommt direkt bei den Menschen an.

Stefanie Baur

INFO

Essen und einkaufen

Das Second-Hand-Kaufhaus und das CariSINA in der Waldseer Straße 4 sind von Montag bis Freitag ab 10 Uhr bzw. 11.30 Uhr geöffnet. Im Tafelladen CariSATT kann man dienstags- und freitagmorgens einkaufen, die Kunden brauchen einen Berechtigungsausweis.

Nähere Informationen gibt es unter www.caritas-bodensee-oberschwaben.de oder telefonisch unter (07 51) 7 64 63 14.